

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1916-1917

12.10.1916

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Donnerstag, den 12. Oktober 1916.

9. Vorstellung der Abteil. A (rote Karten).

Der Freischütz.

Klassische Oper in drei Aufzügen von Friedrich Schiller.
Musik von Karl Maria von Weber.

Musikalische Leitung: Alfred Lorenz.

Sceneische Leitung: Peter Dumas.

Personen:

Hirsch-Ottolar	Jan van Werfom.
Anna, Gefährtin	Fritz Dank.
Agathe, seine Tochter	Grete Finger.
Kunze, deren Bedienter	Erst Haupt vom Lusttheater in Wien u. d.
Rafael	Karl Meier.
Max	Helmut Knechtbauer.
Samiel, der schwarze Jäger	Erwald Schindler.
Milan, ein reicher Bauer	Hans Bassard.
Ein Eremit	Gottfried Hagedorn.
Bräutigam	Bäbe Meier.
	Gertrude Bütt.
	Sophie Haus.
Jüdische Jäger	Josef Wehinger.
	Max Schneider.
	August Schmitt.

Gefolge des Fürsten. Musikanten. Panduren. Bräutigam.

Der: Kurz nach Beendigung des Dreißigjährigen Krieges.

Große Pause nach dem zweiten Aufzuge (ca. 9 Uhr)

Schluss des Vorverkaufs am Vorabend 5 Uhr.

Tageskasse von 10 bis 1 Uhr — Haupteingang.

Abendkasse von halb 7 Uhr an.

Anfang: sieben Uhr.

Ende: nach dreiviertel zehn Uhr.

Extrablätter sind an der Vorverkaufsstelle sowie an der Tages- und Abendkasse zu haben.



Bekanntmachungen.

Preise der Plätze.

Balken-Ordnung	I. Abt. 7. A — 50	Parterre-Logen	I. Abt. 4. A 50 50	4. Rang Mitte	I. Abt. 1. A 50 50
benutzt	II. „ 6. A — 50	II. „ 3. A 50 50	II. „ 1. A — 50	II. „ 1. A — 50	
Parterre-Ordnung	I. „ 5. A — 50	Spezialloge	I. „ 4. A 50 50	4. Rang Seite	I. „ 1. A — 50
benutzt	II. „ 4. A 50 50	II. „ 4. A — 50	II. „ 4. A — 50	II. „ — A 50 50	
Logen 1. Rang	I. „ 6. A — 50	2. Rang Seite	I. „ 3. A 50 50	2. Rang Stiehlage	I. „ 2. A 50 50
II. „ 5. A — 50	II. „ 3. A — 50	II. „ 3. A — 50	II. „ 3. A — 50	3. Rang Seite Stiehlage	II. „ — A 70 50
Balken	I. „ 6. A — 50	3. Rang Mitte	I. „ 3. A — 50	4. Rang Mitte Stiehlage	II. „ — A 60 50
II. „ 5. A — 50	II. „ 2. A 50 50	II. „ 2. A 50 50	II. „ 2. A 50 50	4. Rang Seite Stiehlage	II. „ — A 50 50
2. Rang Mitte	I. „ 5. A — 50	3. Rang Seite	I. „ 1. A 50 50		
II. „ 4. A 50 50	II. „ 4. A 50 50	II. „ 1. A 50 50			

Postkassenscheine 7744.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Die Umbesetzung von Rollen oder Partien bleibt vorbehalten. Eintrittskarten werden nur bei Ständänderung zurückgenommen.

In den Rassen wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Der Zutritt wird ausnahmslos nur gegen Vorzeigen der gültigen Eintrittskarte gestattet.

Die Besucher werden um pünktliches Erscheinen gebeten; Zutrittskommenden wird der Zutritt bis zur nächsten Pause verweigert. Ferner wird gebeten, die Abgänge und auch das sich an die Abgänge anschließende Orchesterpiel nicht durch vorzeitiges Verlassen des Zuschauerraumes zu stören.

Das Rauchen im Hoftheater und bei Betreten desselben mit brennender Zigarette o. d. m. verboten.

Es wird ferner gebeten, nach Schluß der Vorstellung beim Verlassen des Hauses auch die Nebengänge leeren zu lassen.

Personen ohne Eintrittskarte dürfen sich nur in der Vorhalle (Kassensaal) aufhalten.

Handbills sind den nächsten Pfortenbesitzer abzugeben. Über die Handbills befindet sich eine verteilende Aufzeichnung in der Vorhalle. Die Handbills können von den Eigentümern auf dem Handbills des Hoftheaters verlegt von 9 bis 1 Uhr und 3 bis 5 Uhr in Empfang genommen werden.

Ihr Behehlen von Fahrgängen steht bei Telephon der Halle zur Verfügung.

Spielplan.

(Angedeutet ist der Preis für Spezialloge I. Abteilung.)

Freitag, den 13. Oktober: C. 7. Der Waffenschmied. Anfang 7 1/2 Uhr. (4. A 50 50)

Samstag, den 14. Oktober: 4. Sondervorstellung. Ermäßigte Preise. Die Räuber. Anfang 6 Uhr. (2. A.)

Sonntag, den 15. Oktober: B. 10. Siegfried. Anfang 5 Uhr. (4. A 50 50)

Montag, den 16. Oktober: A. 10. Die Winzerbraut. Anfang 7 Uhr. (4. A 50 50)

Theater in Baden-Baden.

Sonntag, den 15. Oktober: 7. Sondervorstellung. Der Hochtourist. Anfang 7 1/2 Uhr.



Wegen Keiserheit von Gottfried Nagedorn:

Exerzit Max Rüttner.